Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8423
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

vñ nemen vor dem stat oder marckt richter/dariñ dañ dasselb hauß oder grundt gelegen ist.

Von bruckrecht vnd Wagenmaut

Item es sollen auch all vngewonlich pruckrecht/ wegmaut vnd fürfart absein/vnd hinfür nit mer gegeben werden/Vnd wer von allter pruckrecht/wegmaut/ gelt oder trayd geben hat/der soll das noch hinfür geben/Wer sich aber des setzt/ den mag man darumb pfendten.

Von Rossen vnd vichsoll Hanns Graf kain gellt nemen.

Item das der Hanns Graf von Rossen oder anderm vich/ so die Landlewt die burger vnd jr pawrñ auff den märckten zů jren nottürfften in jre hewser kauffen in dem Land Steyr hinfür kain gelt mer nemen soll.

Handwercher Weinschencken.

Item das hinfür kain handtwercker/der sein handwerck treibt/ in Steten oder in merckten kainen wein nit mer schencken soll/wañ allain sein paůwein/welcher aber daran begriffen wurde/dem sol der richter in das gericht derselb handwercker sitzt dasselb vas wein daraus er dañ schenckt/nemen/vnd das soll dañ halbs vns in vnser Camer gefallen/vnnd halbs dem Richter daselbs für sein müe beleiben.

Von geltschulden so sämer vnd füe/ rer Burgern zuthun sein die strass berüerend.

Item was vnser landleůt holden das sämer vñ füerer seind in stetten oder märckten mit zerung leihen oder kauffen / das die strassen berürt/ainem burger schuldig würden/vnd das derselb sämer oder füerer selber anhellig ist / oder das der burger briefliche kundschafft von jm hat/oder mit fromben lewten vor seinem richter wissentlich machen mag/ So mag derselben sämer oder füerer vnuerclagt seiner herschafft oder seinem anwald woll auffhalten/ vnd mit gericht jne oder sein gůt verpieten. Het aber der burger sölicher obgemelten weisung kaine/so soll er den sämer oder fürer nit verpieten/ noch auff halten/sonder er soll vor seinem herrn oder anwald über